

Papers:

prospektiv - konstruktiv – retrograd.

Beurteilung von Methoden des Wissensmanagements aus philosophischer Perspektive

Ruth Hagengruber, Hanno Schauer

Institut für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik, Universität Koblenz-Landau, Postfach 201 602, D-56016 Koblenz

ruth@hagengruber.com

hanno.schauer@uni-koblenz.de

Einteilungen von Methoden und Ansätzen des Wissensmanagements verlaufen üblicherweise entlang fachwissenschaftlicher Grenzen, was letztere eher zementiert als Interdisziplinarität zu fördern. Der folgende Beitrag versucht orthogonal zu diesen Unterscheidungen den Stand der Kunst im Wissensmanagement unter dem Aspekt der sachlogischen Verknüpfung von Handlungen und handlungsrelevantem Wissen zu analysieren. Hierzu werden Vorgehensweisen des Wissensmanagements in dispositive, retrograde und konstruktive Handlungsweisen differenziert. Auf dieser Grundlage entwickelt der Beitrag Thesen für ein Fachgrenzen und Wissensträger übergreifendes Wissensmanagement.

A Philosophical Look at Knowledge Management

Lewis Hassell

College of Information Science and Technology, Drexel University, Philadelphia, PA 19104

lew.hassell@cis.drexel.edu

Knowledge management claims to be the successor of various trends in the business world, including, but not necessarily limited to information resources management, business process reengineering, management information systems, and organizational memory. A number of definitions have been proposed for it.

The implications of these definitions for and the possibility of “knowledge management” are questioned.